

Peer und Gynt

Ein Theaterstück über kulturelle Unterschiede und Integration,
für die ganze Familie

von Paul Maar und Christian Schidlowsky



Peer glaubt ganz fest daran, dass es Trolle gibt. Seine Mutter Aase und Lehrer Grieg halten ihn deshalb für einen unverbesserlichen Lügner. Doch als Peer tatsächlich die Trollprinzessin Gynt trifft, beginnt für ihn ein großes Abenteuer unter der Erde, im Trollreich. Dass es bei den Trollen als Frechheit gilt, sich zu bedanken und ein Klaps auf den Po etwas sehr Gutes ist, sorgt zunächst für einige Missverständnisse. Aber Peer und Gynt beweisen, dass Liebe viel stärker ist als die vermeintlich unüberwindlichen kulturellen Unterschiede. Sie zeigen uns, dass wir das Fremde in uns und der Welt nicht fürchten müssen, sondern dass es unser Leben kreativ

verändern kann. Wir müssen nur beginnen, uns zu unterhalten – notfalls auch mit Händen und Füßen.

Die Autoren Paul Maar und Christian Schidlowsky haben mit "Peer und Gynt" wieder ein Theaterstück für Kinder und Familien geschrieben in Anlehnung an den berühmten nordischen Sagenstoff:

Das Schauspiel "Peer Gynt" des großen norwegischen Dichters Henrik Ibsen ist dabei nur eine von vielen Quellen, an denen sich Maar und Schidlowsky orientiert haben. Verschiedene Volkssagen und Märchen haben

die faszinierende Welt der Trolle zum Gegenstand und sind in die gänzlich neue Version für Kinder eingeflossen. Im spielerischen Umgang mit den unterschiedlichen Vorlagen werfen die Autoren neue und große Fragen auf: Was bedeutet Wirklichkeit, oder gibt es mehrere Wirklichkeiten?

Muss man sich an die Sitten anderer Menschen anpassen und wie viel Toleranz braucht man? Die Antworten führen zu einer fruchtbaren Auseinandersetzung zwischen Kindern und Erwachsenen - und machen dazu auch noch Spaß.

Informationen

Autor:Paul Maar und Christian Schidlowsky

Rechte:Verlag für Kindertheater Uwe Weitendorf GmbH

Peer, Hofkoch :Michael Koenen

Trollkönig, Lehrer Grieg, Trollwachen:Christian Stock

Gynt, Peers Mutter:Verena Bill

Regie/Dramaturgie:Verena Bill

Bühnenbild, Kostüme:NiederrheinTheater

Musik:NiederrheinTheater

Dauer:60 Minuten

Honorar:Auf Anfrage, zzgl. Tantiemen und KSK

Muss man sich an die Sitten anderer Menschen anpassen und wie viel Toleranz braucht man?

Die Antworten führen zu einer fruchtbaren Auseinandersetzung zwischen Kindern und Erwachsenen - und machen dazu auch noch Spaß.

Kritiken

... Paul Maar, Autor der bekannten Sams-Reihe, und Christian Schidlowsky zeigen darin mit viel Humor, wie wichtig der gegenseitige Respekt und Toleranz vor Fremdem sind. Das abwechslungsreiche Stück fand viel Anklang bei großen wie kleinen Zuschauern. Auch Maxi (6) hat es gut gefallen, am besten fand er den Trollkönig: "Der hat immer so lustig gesprochen."...

Rheinische Post, Viersen